

Gehen Sie bitte wählen!

Und nutzen Sie Ihr Wahlrecht

ERDING/EBERSBERG · Die Bundestagswahlen stehen vor der Tür. Angesichts der hohen Briefwahlzahlen hat ein Großteil der Bevölkerung bereits gewählt. Jeder Tag ist und war letztlich ein Wahltag. Doch gerade auf den letzten Metern gilt es noch einmal zu überzeugen. Ich werbe für eine starke Vertretung des Wahlkreises Erding und Ebersberg in Berlin. Diese Wahl ist eine Richtungswahl. Es gibt gravierende Unterschiede zwischen den Parteien, auch wenn diese zugegebenermaßen während der letzten Jahre für viele nicht so stark sichtbar waren. Spätestens während des Wahlkampfes sind sie erkennbar geworden.

Es geht darum, den Menschen etwas zuzutrauen, aber auch einen sozialen Ausgleich zu gewährleisten. Werte wie Eigentum, insbesondere bei Fragen der Erbschafts- und Vermögenssteuer, zu garantieren. Ob man etwa bei Fragen des Klimaschutzes stark auf Innovation und Anreize setzt oder auf Verbote. Um die Frage, ob man durch dirigistische Ansätze Politik gestaltet, bei denen Politik glaubt, sie wisse alles besser, oder ob man auch hier auf den Menschen setzt. Um die Frage Schulden oder Chancen. Um die Frage, die innere



Andreas Lenz F.: Büro Lenz

Sicherheit zu garantieren und vieles mehr.

Das Wahlrecht ist ein Privileg

Das Wahlrecht ist ein Recht, für das viele Generationen vor uns gestritten und teilweise blutig gekämpft haben. Insofern ist es auch immer ein Privileg, das nicht selbstverständlich ist und das wir nutzen sollten. Die Wahlen sind gemäß Grundgesetz allgemein, unmittelbar, frei, gleich und geheim. Ich persönlich empfinde es nach wie vor als Privileg, frei wählen zu dürfen. Insofern wünsche ich mir eine hohe Wahlbeteiligung – die Entscheidung der Wählerinnen und Wähler muss dabei immer respektiert werden.

Politik braucht immer Mehrheiten – das ist nicht immer einfach, gehört aber zur Demokratie, wie auch die Fähigkeit zum Kompromiss. All das ist nach der Wahl wiederum gefragt. Ebenso geht es um Vertrauen und hier muss die Politik aus meiner Sicht vieles zurückgewinnen. Bei vielen Fragen zieht sich ein Riss durch die Gesellschaft – wir müssen hier schauen, dass wir insgesamt als Gesellschaft beieinanderbleiben. Auch im Sinne von »Leben und leben lassen«.

Aus meiner Sicht geht es darum, dass sich Politik um die wirklich wichtigen Fragen unserer Zeit kümmert. Dabei geht es um Stabilität und gleichzeitig das Gewinnen der Zukunft.

Zunächst geht es aber allen Parteien darum, ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen. Ich habe natürlich eine Empfehlung für die Wahl – und werbe bis zur Schließung der Wahllokale am 26. September um 18.00 Uhr für meine Positionen. Das Wahlergebnis gilt es dann aber entsprechend in Demut vor dem Souverän, den Wählerinnen und Wählern, anzunehmen.

*Ihr Andreas Lenz
Bundestagsabgeordneter
für den Wahlkreis Erding/
Ebersberg*